

Homeoffice und Büro sinnvoll kombinieren

Aktuelle Bitkom-Studie zur Homeoffice-Nutzung zeigt Vorteile hybrider Arbeitswelten auf. Moderne Desk Sharing Software und Raumbuchungssysteme sorgen für einen reibungslosen Wechsel, für zufriedene Mitarbeitende und eine effiziente Flächennutzung.

Heilbronn, 21.05.2025 – Eine gute Organisation und Koordination von Büro-Präsenzzeiten und Homeoffice ist essenziell für die Akzeptanz von Regelungen und die Förderung des Zusammenhalts in Unternehmen. Das ist einer der Schlüsse, den die Autoren einer aktuellen Umfrage des Digitalverbandes Bitkom zum Status quo bei der Nutzung von Homeoffice in deutschen Unternehmen aus der Interpretation der Studiendaten ziehen. Die Erkenntnisse aus der Studie unterstützen damit indirekt den innovativen Ansatz der vysoft-Lösungen der dataglobal Group zur flexiblen Kombination von Homeoffice und Büro-Präsenz.

Rund 60 Prozent der repräsentativ befragten 602 Unternehmen ab 20 Beschäftigten – bei Unternehmen mit mehr als 100 Beschäftigten sind es sogar rund 75 Prozent – bieten ihren Mitarbeitenden ein flexibles Arbeiten von unterwegs oder im Homeoffice an. Ebenso viele Unternehmen sind davon überzeugt, dass flexible Arbeitsmodelle entscheidend dafür sind, die richtigen Talente für das Unternehmen zu gewinnen und zu halten.



Studie zeigt: hybrides Arbeiten muss gut organisiert werden

Hybrides Arbeiten ist der Königsweg – muss aber gut organisiert werden

„Von gut organisierten hybriden Arbeitsmodellen mit der Möglichkeit zum Homeoffice können viele Unternehmen und Beschäftigte gleichermaßen profitieren“, betont Bitkom-Präsident **Dr. Ralf Wintergerst** die Wichtigkeit einer guten Organisation von hybriden Arbeitsmodellen in einer Pressemitteilung zur Bitkom-Studie. „In einem angespannten Arbeitsmarkt mit Fachkräftemangel kann eine flexible Arbeitsgestaltung ausschlaggebend sein, wenn es darum geht, gute Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu halten und zu finden.“

„Der ständige Wechsel zwischen Büro und Homeoffice lässt sich nicht mit Excel-Listen und Post-Its organisieren. Die Mitarbeitenden müssen benutzerfreundlich Arbeitsplätze und Räume online und auch mobil buchen können. Dabei sollten auch individuelle Wünsche Berücksichtigung finden – beispielsweise, wenn bestimmtes Equipment benötigt wird“, ergänzt **Laurent Wicht**, Geschäftsführer von dataglobal München und Experte für moderne

Arbeitsmodelle. Besonders bewährt haben sich Lösungen, die sich nahtlos in die ohnehin genutzte Microsoft 365 Infrastruktur mit Outlook und Teams integrieren.

Mit innovativen Buchungs- und Belegungskonzepten aktiv den Zusammenhalt fördern

Zwei von drei Unternehmen befürchten laut der Bitkom-Studie, dass durch Homeoffice der Zusammenhalt im Unternehmen verloren geht. Deshalb bieten gute Lösungen für Desk Sharing und Raumverwaltung besondere Funktionen, um den Zusammenhalt im Team zu stärken. Die vysoft Desk Sharing Software ermöglicht beispielsweise gruppenbasierte Buchungen oder bevorzugte Platzzuweisungen im Rahmen einer Teamstruktur.

Auch die stets aktuelle Transparenz darüber, wer an welchem Tag wo sitzt, erleichtert es Mitarbeitenden bereits, mit den gewünschten Kolleginnen und Kollegen zusammenzuarbeiten und sorgt so für zusätzliche Motivation, ins Büro zu kommen. Feste Home Bases für bestimmte Abteilungen bieten darüber hinaus eine verlässliche räumliche Erreichbarkeit von Teams. Klare Buchungsregeln und individuell konfigurierbare Berechtigungen verhindern Missverständnisse. vysoft DSM erkennt potenzielle Überbuchungen im Vorfeld und bietet proaktiv Alternativen an. Ein KI-Assistent unterstützt zudem über einen Chat bei der Buchung von Arbeitsplätzen und Support-Anfragen.

Mehr Transparenz im Flächenbedarf und erhebliche Einsparungen

Der Nutzen flexibler Arbeitsmodelle für die Beschäftigten liegt auf der Hand. Sie sparen sich anstrengende Wege ins Büro und starten frischer und entspannter in den Arbeitstag. Rund 45 Prozent der Befragten in der Bitkom-Studie haben die Erfahrung gemacht, dass im Homeoffice produktiver gearbeitet wird als im Büro. Neben diesem Plus an Produktivität sichern moderne Desk-Sharing-Lösungen weitere Vorteile. Durch die Buchungs- und Belegungsdaten erhalten Unternehmen erstmals volle Transparenz über den tatsächlichen Flächenbedarf und damit über Engpässe oder die Verschwendung von Ressourcen. Eine bedarfsgerechtere Ausstattung mit Räumlichkeiten steigert nicht nur das Wohlbefinden der Mitarbeitenden und deren Produktivität, sondern erlaubt in der Regel auch deutliche Einsparungen bei Mieten, Reinigung und Nebenkosten.

„Die Studie zeigt, dass viele Unternehmen die Vorteile hybrider Arbeitsmodelle schätzen gelernt haben, es ihnen aber teilweise schwerfällt, die richtige Balance zwischen Homeoffice und Präsenz zu finden oder den dynamischen Wechsel effizient zu organisieren. Genau dort setzen wir mit unseren vysoft-Lösungen an, die innerhalb weniger Tage in Betrieb genommen werden können“, fasst Wicht die Bewertung der Studiendaten zusammen.

Die vysoft-Lösungen für Desk Sharing, Raumbuchung sowie Parkplatz- und Fuhrparkmanagement sind eigenständige Lösungen im Rahmen des ganzheitlichen Data City Ansatzes der dataglobal Group. Data City steht für eine nahtlose digitale Infrastruktur für hybride Arbeitswelten und verbindet alle Bereiche des Digital Workplace: von Dokumentenmanagement, Prozessdigitalisierung und Ressourcenmanagement bis hin zu Cybersecurity.

Mehr Tipps zum effizienten Management von hybriden Arbeitsmodellen bietet dieses kostenlose Whitepaper:

<https://dataglobalgroup.com/whitepaper/hybrides-arbeiten-mit-vysoft>

Mehr Informationen zur vysoft Desk Sharing Software für Microsoft 365:

<https://dataglobalgroup.com/use-cases/desk-sharing-vysoft>

Zusammenfassung

Aktuelle Bitkom-Studie zur Homeoffice-Nutzung zeigt die Notwendigkeit zur Kombination mit Präsenztagen auf. Moderne Desk Sharing Software und Raumbuchungssysteme sorgen für einen reibungslosen Wechsel, für zufriedene Mitarbeitende und effiziente Flächennutzung.

Keywords

Hybrids Arbeiten, Homeoffice, Desk Sharing Software, Raumbuchungssysteme, Digital Workplace, Data City

Über die dataglobal Group GmbH

Die dataglobal Group aus Heilbronn verfolgt den ganzheitlichen Data-City-Ansatz und steht für leistungsstarke Softwarelösungen basierend auf etablierten Lösungen für Enterprise Content Management (ECM) und Business Process Management (BPM) sowie Ressourcenmanagement und Mail Security. Mit mehr als 3.000 Bestandskunden in der DACH-Region und darüber hinaus gehört sie zu den führenden Anbietern in diesem Bereich. Zum Markenportfolio der Gruppe gehören bekannte Produkte wie dataglobal CS, eXpurgate, windream und vysoft. Die Unternehmensgruppe besteht seit 2021 und bündelt die jahrzehntelange Expertise der zusammengeschlossenen Unternehmen. www.dataglobalgroup.com

Unternehmenskontakt

Herr Robin Knappmann, robin.knappmann[at]dataglobal.com, +49 234 9734 - 0
dataglobal Bochum GmbH, Wasserstr. 219, 44799 Bochum, Deutschland

Pressekontakt

Herr Bernd Hoeck, E-Mail: bernd.hoeck[at]bloodsugarmagic.com, Telefon: +49 7721 9461 – 220
bloodsugarmagic GmbH & Co. KG, Gerberstr. 63, 78050 Villingen-Schwenningen, Deutschland